

Ressort: Vermischtes

OPCW: Verbleibende Chemiewaffen rasch aus Syrien abtransportieren

Den Haag, 04.06.2014, 21:03 Uhr

GDN - Die Organisation für das Verbot chemischer Waffen (OPCW) hat einen raschen Abtransport der noch im Land verbleibenden syrischen Chemiewaffen angemahnt. Sobald die Sicherheitslage es zulasse, sollten die restlichen chemischen Kampfstoffe, die sich transportbereit an einem einzigen Standort befänden, außer Landes gebracht werden, so die UN-Koordinatorin für die Zerstörung der syrischen Chemiewaffen, Sigrid Kaag, am Mittwoch.

Die Mission müsse so bald wie möglich beendet werden. 7,2 Prozent der deklarierten Chemiewaffen befinden sich den Vereinten Nationen zufolge noch in Syrien und können wegen der mangelnden Sicherheit derzeit nicht abtransportiert werden. In der vergangenen Woche hatte UN-Generalsekretär Ban Ki-moon erklärt, dass ihre Zerstörung nicht fristgerecht bis zum 30. Juni abgeschlossen werden könne.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-35705/opcw-verbleibende-chemiewaffen-rasch-aus-syrien-abtransportieren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com